

Spielbank Wiesbaden: Poker schlägt Fußball überzeugend

Kaum jemand interessierte sich am Abend des gestrigen 31. Mai für die Generalprobe der deutschen Nationalmannschaft gegen Israel, eine Woche vor Start der Europameisterschaft. Die weit über 130 Pokergäste hatten einen anderen Favoriten: Texas Hold'em No-Limit. An sechs Turniertischen und sieben Cashtables wurde bis früh am Morgen gepokert. Da konnte König Fußball nicht mithalten. Viele haben sich erst lange nach Abpfiff nach dem Ergebnis erkundigt.

So auch Kamran Akskarian, der sich, stets mit Kopfhörern im Ohr, voll auf den grünen Filz und nicht auf den grünen Rasen konzentrierte. Eine starke Performance sicherte ihm den geteilten Sieg. Teilen musste er mit Stefan Dölle, der erst sein zweites Turnier in Wiesbaden spielte. Sehr wahrscheinlich war es – nach dieser Leistung – nicht sein letztes.

Beeindruckend war auch der Auftritt von Georg May, der ständig mit seinem Low-Stack vor dem Aus stand, sich aber dennoch den dritten Platz sichern konnte.

Ganz besonders erfreulich waren die vielen neuen Pokergäste. Um den Nachwuchs muss man sich keine Sorgen machen. Ähnlich wie in der Nationalmannschaft.



Der Erstplatzierte Kamran Askarian

Im Wochenrückblick waren die fünf Wiesbadener Turniere von Sonntag bis Donnerstag mit einem Gesamtpreisgeld von knapp 28.000 Euro wieder sehr erfolgreich. Der Freitag und Samstag gehören in Wiesbaden wie üblich ausschließlich den Cashgamern, die auch an diesen beiden Tagen regelmäßig an fünf bis sieben Tischen pokern. Das € 75 Turnier am Sonntag ist dann wieder das erste der wöchentlich fünf Wiesbadener Turniere. Den aktuellen Buchungsstand verfolgen und seinen Turnierplatz direkt online buchen geht über www.spielbank-wiesbaden.de – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

**Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!
Und jede Nacht bis 4 Uhr morgens!**

Die Gewinner des Turniers am Donnerstag, dem 31.05.2012:

1. Kamran Askarian (D)	1.300,- Deal
2. Stefan Dölle (D)	1.260,- Deal
3. Georg May (D)	680,-
4. Markus Hauck (D)	500,-

5. Rouven Mink (D)	400,-
6. Peter Huth (D)	360,-

Die Pokernacht in Zahlen:

- 138 Pokerbegeisterte
- 20:00 Uhr Turnierbeginn
- 75 € Texas Hold'em, Freeze-Out
- 60 Turnierspieler
- 6 Turniertische
- 4.500 Preisgeldpool
- 5 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4
- 2 PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit Blinds 1/2

Turnierleiter: Sebastian Richter

Turniere im Klassischen Spiel:

Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Für alle Turniere wird keine Entry-Fee erhoben, d.h., sämtliche Buy-Ins werden zu 100% ausgeschüttet!

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber, sofern nicht ausgebucht, bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus seinen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame im Klassischen Spiel:

In der Wiesbadener Pokerarena wird an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, wobei an den Turniertagen vier bis fünf

Cashtables mittlerweile Standard sind. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Gespielt wird bis kurz vor halb vier Uhr morgens. Im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro einbehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Cashgame im AutomatenSpiel:

An den beiden PokerPro-Tischen im AutomatenSpiel wird in der Regel mit Blinds 1/2 gepokert. Hier beginnt das Spiel bereits am Nachmittag und läuft bis Punkt 4 Uhr morgens.

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

- Kein Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung sämtlicher Buy-Ins !
- Start der Turniere im Klassischen Spiel: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr
- Start der Cash-Games im Klassischen Spiel: Täglich ab 19:30 Uhr mit Blinds 2/4, 5/10 und höher,
- Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:
 - Blinds 2/4: Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50er Pot & „no flop – no drop“
 - Blinds 5/10 & höher: Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot & „no flop – no drop“
- Start der Cashgames im AutomatenSpiel: Bereits am Nachmittag mit Blinds 1/2